

Schrei nach Liebe ~□~

ITaxSASU Uchihacest!!

Von sasl

Wasted Feelings

sow endlich gehts weiter >.<
ich denk/hoff euch hat dieser kleiner Umschwung der
FF ebenfalls gefallen ;) xD
sonst wärs ja langweilig wenn Ita so brav wär und mal nix zwischen unsren Lieblings-
Inzestlern passiert x.x
und hier es nächste chap, wobei ich versuchen werde
bei allen 3 meiner laufenden ffs noch ein neues kapi zu schaffen x)
als kleines Weihnachtsgeschenk sozusagen <3
zum Schreiben gebracht haben mich diesmal nicht nur eure tollen Reviews :)
sondern komischerweise n video wo sasuke vs itachi -> Itachis Tod gezeigt wird ._.

AriGaTou =D

an jeden einzelnen der dazu beigetragen hat <33~
(die Meisten sogar mehrmals =])

THX

Ich hoffe, dass euch die letzten wsl 5 Kapis ebenso nochmal gefallen werden =)
wenns gut geht kommen wir bis zum Abschluss auf 250 eurer Meinungen :)

Also dann Schluss mit Labern >o<
los gehts ;)

Kapitel 21 - Wasted Feelings

Die Seelen, die einst so verbunden und nun zerstritten waren tauchten im Antlitz des Mondes wieder zurück in ihre starren Körper, die immer noch aufeinander lagen. Leben wurde ihnen wieder eingehaucht und ihre roten Seen öffneten sich, tasteten die Realität ab, doch auch die Wirklichkeit war nicht einfacher zu ertragen als das, was

der Urgründer in seiner Welt gespielt hatte.

Trauer durchflog die schwarzen Pupillen des Jüngeren. Ohne seine Gesichtszüge zu verändern hob er seinen Kopf von der Brust des Mannes, der ihn letztendlich ebenfalls Liebesschmerz gelehrt hatte.

Nun saß er mit dem Rücken zu ihm auf dem Bett, die Arme um seine angezogenen Beine geschlungen und blickte ins Nichts.

Auch Itachis Iriden durchdrangen wieder die Dunkelheit, bevor er sich gepeinigt aufrichtete. Schuldbewusst musterte er seinen kleinen Bruder, welcher ihm schon immer am Meisten bedeutete. Doch würde er ihm das nach dem noch glauben?

Der Ältere öffnete seine Lippen, wollte gerade etwas sagen, um sich besser zu fühlen.. um Sasuke seine Seite zu schildern.. in der Hoffnung er würde ihn mehr verstehen oder einen Funken Vergebung schenken.

"Unsere Liebe ist eine Lüge.."

Ruhig war die Stimme des Kleinen, obwohl sie sowohl ihm als auch den Älteren einen heftigen Stich versetzte.

»Sasuke..«

"Nein das ist nicht wahr.."

"Du bist nicht derjenige den ich glaube Itachi.."

"Also vertraust du lieber Madaras Worten als mir?"

"..Habt ihr gefickt oder nicht..?"

"..Nein.."

"Sah aber nicht so aus, als ob es dir Schaden würde. Bestimmt warst du genauso dumm und dachtest du würdest ihn lieben, wenn er dich schon an sich ran lässt."

"Otouto.."

"Hör auf mich so zu nennen.. du hast mich belogen.. du hast mich bloß gestellt und was am Schlimmsten ist - du hast mich in den Glauben gestellt ich wäre es, den du schon immer wolltest.. der Erste und ich würde etwas von dir kennen was nie Jemand bekommen hat oder bekommen würde."

»Das ist alles so falsch..«

"Du willst die Wahrheit hören? Na schön.. nenne meinetwegen mich eine Lüge, Madara oder meine Worte, aber wenn etwas wirklich echt ist, dann ist das meine Liebe zu dir und damit meine ich nicht brüderlich, oder sexuell wie es bei ihm war, sondern das, dass ich dich nur in meinen Armen haben muss um mit dieser beschissenen Welt und ihren Irren in Einklang zu kommen."

Sasuke war still. Er lauschte genau was Itachi da sagte und wie aus seinem Geflüsterten schon fast ein Brüllen wurde.

»Ich hab ihn wiederum verärgert.. er wird sonst nie so laut..«

Der junge Sharinganträger wartete ab was er ihm noch zu sagen hatte, denn allein damit gab sich sein Dickschädel nicht zu friedem.

"Ja ich fühlte mich zu Madara hingezogen. Ich brauchte jemanden. Sogar ich kann sowas wie verletzt und einsam sein. Du warst und bist nicht der Einzige, der so empfinden kann. Denkst du es war leicht das was mich jeden Tag umklammerte und mir in dieser für mich eintönigen Welt die sorgenlose Freude zeigte, einfach schutzlos und innerlich zerstört zurück zu lassen? Deswegen wollte ich für das was ich dir angetan hab sterben, damit du lebst und zwar nicht mit einem Clan, der den Tod vieler Einwohner oder Familien auf den Rücken trug."

"Baka.. ich weiß genau warum du das getan hast. Nur woher soll ich wissen, dass du mich aus Liebe willst? Nicht einfach als Ersatz oder weil es keinen Anderen gibt an den du deinen Lebenssinn hängen kannst. Woher soll ich wissen, dass du mich nicht einfach nur zur Beglückung willst."

Itachis Mund formte sich zu einem leichten Lächeln.

"Du hast so gute Augen Sasuke-kun und dann siehst du nicht mal wie viel du mir bedeutest. Redest du etwa von Eifersucht? Soll ich jeden Typen, der dich auch nur lustvoll ansieht umbringen? Soll ich ausrasten und schon mal bei Naruto anfangen? Soweit ich weiß hat er dich ebenso entjungfert, aber bei dir ist das was ganz anders als bei Madara und mir was? Vielleicht sollte ich dein Gedächtnis ein bisschen auf die Sprünge helfen und dich daran erinnern, dass ich dich damals angeschrien habe und das obwohl mir noch nicht mal klar war wieso überhaupt."

"Tz.."

Der jüngere Shinobi konnte es nicht haben, wie sehr sein Bruder damit recht hatte.. er wollte sich rechtfertigen.. wollte ihn doch einen heftigen Tritt versetzen.

"Wenigstens hab ich nicht jede daher gelaufene Schlampe gepoppt oder sie zu uns nach Hause geschleppt, um dir eine Show zu bieten. Außerdem hat Naruto nicht versucht dich umzubringen, nur weil du Kontakt mit mir hattest. Er ist nicht so ein notgeiler Psychopath mit denen du verkehrst."

"Mal langsam Kleiner du kanntest keiner dieser 'Weiber' außer Konan und die hat mich erst zu dir gebracht. Du weißt gar nicht was du ihr zu verdanken hast."

"Alpträume!! Wie sie es mit dir treibt und du ihr deinen Saft rein spritzt."

"Wir hatten ein Kondom benutzt wie jedes andre Mal, bei den ich es mit Frauen getan habe. Du wolltest doch, dass du etwas hast, was kein anderer kennt - das Gefühl, wenn ich tief in deinen engen Hintern komme und dir das Sperma aus den Anus sickert."

Sasukes Wangen füllten sich mit einer unangenehmen Röte.

"Aber Sex ist nicht alles Itachi.. ich liebe deinen Körper.. und das Gefühl wenn wir es treiben raubt mir die Sinne.."

Die Stimme des Kurzhaarigen wurde immer heißer.

"..doch du würdest mich immer das tun lassen was ich will und mir nicht zeigen, dass

du mich besitzen willst oder deine Bedürfnisse über meinen Willen stellst."

Itachi schloss die Augen bis auf einen kleinen Spalt und legte sich zurück ins Bett.

"Nein Sasuke so ist vielleicht Orochimaru, aber so bin nicht ich. Ich sage was ich will, verbiete dir, aber mir fehlt der Mut dich aufzuhalten, soviel Beherrschung bringe ich immer wieder auf, denn körperliche Gewalt erinnert mich nur an Vater. Ich wollte die alte Schlange töten, weil euch etwas spezielles das ich nicht mit dir habe verbindet, jedoch hast du mich nicht gelassen.."

Der jüngere Uchiha bettete sich ebenfalls wieder zurück in sein Kissen, war jedoch genau am andren Ende des Bettes.

"..vielleicht hätte ich dich mit ihm sterben lassen sollen, verzeih mir, denn ich hab mich nicht damit abfinden können, dass du dann für immer Madara gehörst.."

Langsam schloss er seine Lider und er spürte den Schmerz, der über seine Augen kam und stille Tränen hinab gleiten ließ.

Nur wenige Zentimeter lag der Kleinere von ihm weg, doch schien es ihm, als wäre er für ihn wieder unerreichbar. Wie es auch schon vor 10 Jahren der Fall war. Körperlich so nah, aber Geistig weit entfernt..

"Ich liebe dich.. ich werde immer dir gehören egal wie du dich entscheidest.."

Itachi krallte seine Fingernägel in die Stelle vom Laken, wo vor kurzem noch sein kostbarer Schatz lag. Zitternd schloss er die Augen. Es war noch warm.. genauso wie sein Herz.

»Er will, dass ich um dich kämpfe.. na schön«

.
.
.
.

-Am nächsten Tag-

Keiner der Beiden hatte viel Schlaf abbekommen. Zu sehr hatten sie sich an die Zweisamkeit gewöhnt. Einen zweiten Herzschlag bei sich zu hören.

Spätestens jetzt bedauerte Sasuke was er zu seinem Nii-san gesagt hatte. Die ganze Nacht überlegte er und durch das aufgehende Sonnenlicht stach ihm etwas grelles, spiegelndes ins Auge.

Itachis Geschenk..

der 'Verlobungsring'..

Gott wie hatte er ihm wegen so einem kleinen Fehler in der Vergangenheit nur so sehr verletzen können? In Sasuke drehte sich alles. Er fühlte sich richtig elend.

»Es wäre völlig egal was er mir jetzt alles antun würde.. er hat mir nicht nur mein eigenes sondern auch sein Leben geschenkt. Ich rede ständig nur über meine Qualen oder denke darüber nach, doch wie sich Itachi die ganze Zeit lang bis heute hin fühlen muss war mir noch nie so klar. Da klammert er sich an den letzten Menschen der ihm damals geblieben ist und ich nimm es ihm übel. Doch so einfach vergessen kann ich es

nicht. Er muss wieder die Persönlichkeit werden, die er einst wahr und dafür gibt es nur eine Möglichkeit. Egal ob er dann nur noch Liebe oder Hass für mich empfindet - er wird sein eigenes Selbst wieder führen können - das bin ich ihm schuldig..«

Itachi beobachtete den ruhigen Körper des Jüngeren.

Wenn er nicht stark genug ist seine Liebe für sich zu behaupten, dann hatte er ihn weder verdient, noch wollte er ihn an Jemanden binden, der ihn kein Lächeln auf den Mund zieren konnte.

»Ich hab mich entschieden Sasuke..

.
.
.

ich werde dich los lassen.. ein für alle mal. Zwei Brüder gehören nicht zusammen, zumindest keine, dessen Vergangenheit so kaputt wie die Unsere ist und in zwei verschiedene Richtungen geht. Es hätte nie so weit wie Zuneigung oder Vergebung wegen dem was ich getan habe kommen dürfen. Ich hab mein Ziel verfehlt indem damals mein Herz weiter geschlagen hat anstatt mich für immer ins Jenseits zu schicken«

Entschlossen streifte er sich die Decke vom Körper und ging zu seinem Kleiderschrank, wo er sich frische und besondere Klamotten zum Ausgehen heraussuchte.

Sasuke, der sich ebenfalls entlang entschied ein Lebenszeichen von sich zu geben, setzte sich an die Bettkante und sah seinen Aniki leicht nervös zu.

"Itachi wegen dem heute Nacht.."

Der Angesprochene stoppte in seiner Bewegung.

"Schon gut.. ich will dir nichts vormachen. Wir sind Brüder und werden es auch bleiben. Für Intimitäten gibt es da keinen Platz, denn wie du weißt hab ich dir alles genommen, also schlag ich vor du suchst dir ein hübsches Mädchen oder Jungen der dich glücklich macht nur.. ist es wohl fürs Erste besser, wenn wir uns körperlich nicht mehr zu nah kommen ja?"

Total geschockt, jedoch ebenso verletzt sah der Jüngere seinen älteren Bruder an.

"N..Nur Brüder? Ich meine.. ich verstehe dich Itachi ich bin dir nicht mehr sauer im Gegenteil ich akzeptiere wie du bist und finde es gut so."

"Mach mir nichts vor Sasu.. du warst noch nie gut im Lügen. Hör zu.."

Itachi öffnete seinen Bademantel und entblößte sich somit völlig, um sich schließlich anzuziehen.

"Du denkst nur, dass du mich brauchst und dass es nur mich gibt, weil du es zuerst mit mir richtig getan hast. Weil es keinen andren von unsrer Familie mehr gibt, aber du kommst darüber hinweg und wirst es wirklich zu verstehen lernen."

Schwer schluckte der 17-Jährige den Kloß in seinem Hals herunter und er spürte wie sich ein Ziehen beim Anblick von Itachis Hintern breit machte.

»Das bezweifle ich stark..«

Sasuke sammelte sich wieder bevor er aufstand und aus Itachis Zimmer trat.

"Ja eine innige Bruderliebe wieso auch nicht?"

Der Größere sah seinem Kleinen nach, bis schließlich die Tür wieder ins Schloss fiel. Ihm war, als wäre das gerade nicht mehr sein Sasuke gewesen.. sondern der, den Orochimaru und der Hass geprägt hatte..

Doch anscheinend war es gut so. Wer Emotionen zeigt wird nur zur leichten Beute. Man ermöglicht es jeden in sein eigentliches und zerbrechliches Selbst zu sehen, was für einen Uchiha das Aus sein kann.

Er konnte seinen Bruder nicht zur Änderung zwingen, da er selbst auch sein Poker Face aufbaute, sowie er es gegenüber Akatsuki immer getan hatte.

-Sasuke-

Wie immer wenn er aufstand, holte er sich neue Kleidung und verschwand im Bad, um sich wach zu duschen. Sanft ließ er den Stoff von seinen Schultern gleiten und stieg unter das warme Nass. Ganz langsam fuhren seine Hände an seinem Körper hinab. Sasuke schloss die Augen, streichelte seine Brustwarzen mit den Fingerkuppen und tauchte hinab zu den ziehenden Lenden.

»Nur noch ein letztes Mal..«

Er stellte sich die gestrige Duschszene vor und umgriff seine Erregung. Ließ sich mit den Rücken gegen die kalte Wand fallen. Schliff sich entlang den Fliesen hinab und zog währenddessen mit seiner freien Hand ein über der Duschtür hängendes Handtuch mit sich.

"Sasuke-chan? Heute ist die Aka-House-Party wir sind eingeladen, da morgen doch Neujahr ist. Du wirst doch mitkommen oder?"

"Klar.. wieso nicht?"

»Alkohol.. Shisha.. Drogen.. und Sex. Letztes Jahr hab ich von all dem die Finger gelassen.. doch da war ich auch noch an Itachi gehangen. Dieses Jahr...«

"Gut es fängt um 6 an davor muss ich noch zum Hokageturm wegen dem Vorfall. Bis später."

Nur ungern wandte er sich von der Badtüre ab. Innerlich sträubte er sich dagegen die Tür aufzumachen und mit all seinen Klamotten zu Sasuke unter die Dusche zu gehen. Hatte er doch sein kleines Standproblem sehr wohl mitbekommen und musste nun nur noch 1 + 1 zusammenzählen.

»Was würde ich dafür geben >ihn< jetzt zu stillen..«

Schmunzelnd, dass dies nun wohl für immer an ihn hängen würde ging er aus dem Haus..

Ließ seinen Lust verschleierten Bruder zurück, der sich wohl möglich gerade in das feuchte Handtuch krallte, um wenigstens ein bisschen Halt zu finden, während er seine Pumpbewegungen fordernd verschnellerte..

Doch dieses eine Mal dachte Itachi falsch..

denn statt sich zu befriedigen löste Sasuke den Griff um sein Glied und entschied sich das Wasser kalt zu stellen.

»Ich habe es lange genug genossen. Itachi hat seine Wahl getroffen, wenn auch auf

eine andere Weise, wie ich es eigentlich geplant hatte. So ist es schmerzvoller für mich.. aber einfacher für ihn und das ist gut so.«

Vorsichtig streifte er den silbrigen Ring von seinem Finger ab..

»Die Worte 'Ich liebe dich für immer' verlieren in der Gegenwart ihren Wert..«

.
.
.

Nun sag mir Itachi.. wirst du kämpfen..?

.
.
.

Kapitel 21 - Wasted Feelings

--ENDE--

Ja ich denke das Kapi hat seinen Titel verdient xD

Aber das nächste Chap bringt die Gefühle der zwei entgültig in eine Richtung soviel kann ich versprechen

obs euch gefällt ist die andre Sache ;)

Was jetzt das eigentliche Probleme in der Beziehung ist wird ebenfalls im nächsten Kapitel gelöst für welche

die jetzt verwirrt sind wie ich obwohl ich die autorin bin x_x'

nyu aufjedenfall hoff ich mal dass euch das letzte der drei weihnachtsgeschenke von mir dennoch gefallen hat

wenn auch nich vom thema her ._.

oder der idee ôo

Das Nächste wird wieder interessanter, weil die Akas und eben auch die bösen Tabus eines Ninjas stark mitmischen ;)

Also.. würde mich sehr über eure Meinung freuen als kleines Geschenk für dieses Chapter =)

Kritik wie immer erlaubt :)

bb ^o^

heißen kakao und kekse hinstell <33~

eure sasl °-°